Andreas Hönger / Erik Jan Rippmann

Copyright

Schauspiel
2D 7H
4-7 Darsteller:innen, Doppelrollen möglich
UA: 08.05.2004, neuebuehne villach

„Was wollen wir, wenn alles möglich ist?"

Die ethischen und moralischen Aspekte des Klonens, verpackt in eine tolle Story!

Bacusse, ein Star am Höhepunkt seiner Karriere, lässt sich als erster Mensch erfolgreich klonen und hofft so, der Nachwelt erhalten zu bleiben. Doch die Entwicklung seiner Kopie verläuft nicht wie geplant. Der Klon entspricht nicht seinem erfolgsorientierten, begabten und extrovertierten Vorbild, sondern strebt nach Einzigartigkeit und Individualität. Zwischen „Vater" und „Sohn" entwickelt sich ein Konflikt, der in einen psychologischen Krieg ausartet. Das „Original" nimmt eine Überdosis Tabletten und scheidet aus der bedrückenden Realität seines Lebens. Der Kopie wird der Prozess gemacht. Hat der Klon sein Original ermordet? Eine Gerichtsverhandlung soll die Wahrheit ans Tageslicht bringen. Der Ausgang des Prozesses wird vom Publikum bestimmt. Ein gar nicht so ferner Zukunfts-Krimi zwischen Illusion und Wirklichkeit.

© THOMAS SESSLER VERLAG / Johannesgasse 12, 1010 Wien / +43 1 512 32 84, office@sesslerverlag.at / www.sesslerverlag.at